

# Interessengemeinschaft „Aktive Mitte“

Obere Königstraße 1 96052 Bamberg aktivemitte@stadt.bamberg.de  
www.stadtplanungsamt.bamberg.de/aktivemitte



## Leistungsbild

### 1. Einführung

Seit dem Jahr 2008 besteht das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“. Hierbei geht es ganz wesentlich um die Aufwertung innerstädtischer Standorte durch öffentlich/private Kooperationen.

Das Gebiet „Aktive Kettenbrücke – Königstraße – Bahnhof“ in Bamberg ist ein Gebiet im Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“. Um die Aufwertung dieses Gebietes durch öffentlich-private Kooperation zu bewirken, hat sich die Interessengemeinschaft „Aktive Mitte“ gegründet.

### 2. Grundsätzliches

Die Interessengemeinschaft „Aktive Mitte“ finanziert sich in der Weise, dass ein Drittel der Finanzierung durch die lokalen Akteure aufgebracht wird und zwei Drittel der Finanzierung durch Mittel der Städtebauförderung. Die Interessengemeinschaft schätzt, dass ein Auftragsvolumen von rund 500 Stunden pro Jahr beauftragt werden sollte. Die tatsächliche Beauftragung kann aber nur im Rahmen der finanziellen Mittel der Interessengemeinschaft erfolgen. Daher hat die Verbesserung der finanziellen Ausstattung durch das erfolgreiche Wirken des Auftragnehmers maßgeblichen Einfluss auf die Ausdehnung des Auftrages.

Da zu den Kosten auch die Beauftragung des Straßenmanagements gehört, liegt es im besonderen Interesse des Auftragnehmers, es der Interessengemeinschaft zu ermöglichen, weitere Stundenkontingente für Leistungen im Straßenmanagement zu beauftragen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eigenverantwortlich die Erstausrüstung des Büros mit Mobiliar, Telefon, Fax, PC, Internetanschluss, Büromaterial (soweit nicht vorhanden und betriebsbereit) vorzunehmen. Hierfür wird ein einmaliger Betrag von 4.000,00 € bereitgestellt. Alle in diesem Zusammenhang angeschafften Gegenstände sind Eigentum der Interessengemeinschaft „Aktive Mitte“.

Zu den Kernverpflichtungen des Auftragnehmers gehört es, alle Vorgänge unter Einhaltung der VOL, des Haushaltsrechts und der Bewilligungsbescheidsauflagen abzuwickeln. Eine akkurate Buchführung ist erforderlich. Alle Akten und Vorgänge müssen ständig so geführt werden, dass eine Überprüfung durch die Finanzbehörden und die Rechnungsprüfungsbehörden jederzeit möglich ist. Es sind Inventarlisten zu führen. Sollte das Vertragsverhältnis für nicht nur kurze Zeit unterbrochen werden, so sind die Unterlagen für den Verwendungsnachweis nachvollziehbar zusammenzustellen und die Eigentumsgegenstände der Interes-

# Interessengemeinschaft „Aktive Mitte“

Obere Königstraße 1 96052 Bamberg aktivemitte@stadt.bamberg.de  
www.stadtplanungsamt.bamberg.de/aktivemitte



sengemeinschaft dem Auftraggeber zu übergeben. Mindestens einmal im Jahr ist ein Rechenschaftsbericht für den Stadtrat zu erarbeiten.

Im Rahmen des Leistungsbildes ist auch Abend-, Feiertags- und Wochenendarbeit zu erbringen.

## 3. Tätigkeit

### 3.1 Geschäftsführung der Interessengemeinschaft „Aktive Mitte“

In enger Abstimmung mit dem Vorstand sind insbesondere

- die Mitgliederdatenbank (MS-Access) permanent zu pflegen
- zu Mitgliederversammlung einzuladen und Protokolle zu führen
- zu Vorstandssitzungen einzuladen und Protokolle zu führen
- Termine abzustimmen und zu organisieren
- Räume zu organisieren und die technische Ausstattung zu diesen Räumen
- Miet-, Versicherungs- und Reinigungsfragen zu den Räumen zu klären
- im Büro präsent zu sein, dies insbesondere zu festen Präsenzzeiten, die am Büro anzuschlagen und über die Medien zu verbreiten sind
- persönlich, per Telefon, per Fax, per Post und per E-Mail erreichbar zu sein
- Vertretung vor Ort im Falle von Urlaub und Erkrankung sicherzustellen
- neue Mitglieder für den Verein zu werben
- sachlich über den Verein und seine Ziele zu informieren
- Satzungen und Beitrittsanträge jederzeit bereitzuhalten und entsprechende Anfragen mit allen erdenklichen Medien zu beantworten

### 3.2 Straßenmanagement

Aufgabe des Auftragnehmers ist es, auf der Basis der Ergebnisse des Ideenworkshops vom 21.01.2009 und in enger Abstimmung mit der Mitgliederversammlung, dem Vorstand und den lokalen Akteuren Ziele, Strategien, Maßnahmen (= Projekte) für das Projektgebiet zu konzipieren, in eine Prioritätenreihenfolge zu bringen und diese Projekte umzusetzen. Zur Konzipierung dieser Projekte gehört neben der inhaltlichen Strukturierung insbesondere auch die Aufstellung eines projektbezogenen Finanzplanes, welcher den Arbeitsstundenaufwand des Auftragnehmers im Falle der Projektumsetzung darstellt und die Finanzierung dieser Arbeitsstunden durch die Finanzierung des Projektes sicherstellt. Zu den Aufgaben gehört es, in enger Abstimmung mit dem Vorstand, die Finanzierung projektbezogen sicherzustellen, den Finanzmittelfluss mit dem Kassensführer abzustimmen, die erforderlichen Versicherungen abzuschließen und in enger Abstimmung mit dem Vorsitzenden die erforderlichen Aufträge zu erteilen, die erforderlichen Genehmigungen zu beantragen und hierbei stets finanzielle Verpflichtungen nur in demjenigen Rahmen einzugehen, der durch vorhandene Finanzmittel abgesichert ist.

# Interessengemeinschaft „Aktive Mitte“

Obere Königstraße 1 96052 Bamberg aktivemitte@stadt.bamberg.de  
[www.stadtplanungsamt.bamberg.de/aktivemitte](http://www.stadtplanungsamt.bamberg.de/aktivemitte)



Bei Projekten soll es sich sowohl um kontinuierliche Projekte im Bereich von Information, Kommunikation und Marketing als auch um Einzelprojekte handeln. In höchster Priorität werden insbesondere folgende Maßnahmen und Projekte umzusetzen sein:

- Vernetzung aller im Gebiet aktiven Akteure und im Bund-Länder-Programm aktiven Organisationen
- Aufbau der Internetseite der Interessengemeinschaft
- Herausgabe eines periodischen Nachrichtenmediums im Gebiet bzw. für die Mitgliedschaft
- Organisation des jährlichen Straßenfestes
- Organisation der jährlichen Weihnachtsbeleuchtung
- Lehrstandsmanagement
- Entwicklung der Potentiale des Quartiers
- Maßnahmen zur Qualitäts- und Attraktivitätssteigerung
- Herausstellung der Alleinstellungsmerkmale.

Auf umfassende und qualitätvolle Öffentlichkeitsarbeit wird Wert gelegt. Entwürfe von Medieninformationen sind anzufertigen und in enger Abstimmung mit dem Vorstand zu veröffentlichen. In enger Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt ist die Seite [www.stadtplanungsamt.bamberg.de/aktivemitte](http://www.stadtplanungsamt.bamberg.de/aktivemitte) zu beliefern.

Möglichst viele lokale Akteure sind einzubeziehen und ständig neue Mitglieder innerhalb und außerhalb des Projektgebiets zu gewinnen.

Möglichst viele Organisationen und Verbände, die auf bayerischer Ebene das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“, unterstützen, sind auf lokaler Ebene einzubinden und für die Durchführung und Finanzierung möglichst vieler Projekte einzubeziehen.